

## Mitgliederversammlung 2011

In der Jahreshauptversammlung am 10. Dezember in den Räumen der GALERIE DER KÜNSTLER, gab der Vor-sitzende, Klaus von Gaffron, einen umfassenden Einblick in die Vorstandsarbeit des vergangenen Geschäftsjahres.

Geprägt durch die Kontaktpflege zu den Repräsentanten maßgeblicher kultureller Institutionen, zu Vertretern aus Politik und Wirtschaftsvereinigungen, behielten die wichtigsten Anliegen des BBKs ihre Aktualität in allen Facetten, Vorrangig galt es wiederum, die Tätigkeiten und die Existenzproblematik der Künstlerschaft und deren Leistungs-fähigkeit aufzuzeigen und auf das defizitäre Kunstverständnis in der Gesellschaft aufmerksam zu machen, dabei gemeinsame Wege zu finden, um die bildende Kunst einer breiteren Öffentlichkeit zuführen zu können.

Die Ateliersituation in München, fehlende Ausstellungsmöglichkeiten, Fördermodalitäten in den Bereichen *Kunst im Öffentlichen Raum* und *Kunst und Bauen*, Initiativen zur Erhaltung des vorhandenen Bestandes und zur Schaffung zusätzlicher Arbeitsraumangebote sowie der „Dauerbrenner“ Ausstellungshonorare, Kulturelle Bildungsaktivitäten waren ebenso wesentliche Themenkreise seines Berichtes.

Klaus von Gaffron zeigte weiterhin an, wie wichtig Instrumente der Kommunikation und der Vernetzung zur Umsetzung der Existenzsicherung, der Wertevermittlung und der Förderung der Kreativität sind und ging auf die Präsenz und konstruktive Mitarbeit der Interessenvertretung in zahlreichen Präsidien und Arbeitsgruppen ein.

Er ergänzte seine Ausführungen über das Jahr 2010 hinaus mit aktuellen Bezügen und berichtete über ein Symposium des Bundesverbandes kürzlich in Berlin, mit dem Titel *„Wie leben Sie? Was macht die Kunst“*, das auf der Grundlage der 2011 durchgeführten Umfrage zur wirtschaftlichen und sozialen Situation Bildender Künstlerinnen und Künstler basierte. Eine Broschüre fasst das Ergebnis dieser Studie konkret zusammen und ist gut geeignet, Außenstehenden die existenzielle „Wirklichkeit“ unserer Sparte zu verdeutlichen.

Eine erste Gelegenheit, Interesse an der Sachlage zu reklamieren, konnte bei einem Gespräch des Verbandes Freier Berufe mit dem CSU-Generalsekretär und weiteren Mitgliedern des CSU-Vorstandes eröffnet werden. Ein dabei angedachter separater Gesprächstermin zur Thematik fand nicht statt. Die Präsidentin des Bayerischen Landtages Barbara Stamm, stellte daraufhin ein Zusammentreffen mit ihr, Vertretern des Landesverbandes und dem Präsidenten des Bayerischen Musikrates, Dr. Thomas Goppel, in Aussicht, auf das man sehr gespannt sein darf.

Breiten Raum des Vortrages nahmen Informationen über Aktivitäten ein, bei denen der gemeinsame Fokus auf die *Kulturelle Bildung* gelenkt war. Hier nannte er u.a. die BBK-Initiative *Kinder treffen Künstler*, bei der sich zahlreiche KollegInnen vorbildlich im Grundschulbereich engagieren, die *Multiplikationsveranstaltung für pädagogische Leitlinien* des Bundesverbandes in Berlin, in deren Zusammenhang der Leitfaden *Bewegung Kunst* erschienen war, der sich inhaltlich mit der Durchführung von Projekten mit Schulen und anderen Institutionen befasst. Er hob sodann besonders die vom Landesverband neu installierte Webseite [www.schuleundkunst.de](http://www.schuleundkunst.de) hervor, die mit Fördermitteln des Ministeriums aufgebaut werden konnte. Dieses Webportal dient der digitalen Publizierung künstlerischer Aktivitäten und Innovationen, in das sich jeder Künstler aber auch Schulen einloggen können, um Informationen über Projekte ins Netz zu stellen.

Von Gaffron berichtete über seine Mitarbeit als Vertreter des *Verbandes Freier Berufe Bayerns* im Bildungsausschuss der *Vereinigung Bayerische Wirtschaft Bayern*, über die Mitgliedschaft in der *Landesvereinigung kulturelle Bildung Bayern* sowie die im *Wertebündnis Bayern*. Das inzwischen 79 Organisationen und Institutionen umfassende Bündnis – Musikrat, Bayerischer Rundfunk, kirchliche Verbände aller Konfessionen, Migrantenverbände, Behindertenverbände, Medienverbände etc.- arbeitet mit der Intention, die Vermittlung und Stärkung vorhandener Werte zu vertiefen und Zielgruppengruppen im Kindesalter und Jugendliche zu erreichen – [www.wertebündnis.de](http://www.wertebündnis.de)

Zum Abschluss führt er aus, dass eine effiziente Arbeit des Verbandes auf regionaler Ebene und auch bayernweit über den Landesverband nicht zuletzt durch die Kontakte und die konstruktive Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat und dem Bayerischen Staatsministerium erreicht werden konnte.

Nach den Berichten der Schatzmeisterin, Katharina Weishäupl und der Revisoren, Dorothea Frigo und Michael Eckle erteilte die Versammlung sowohl dem Vorstand als auch der Geschäftsführung einstimmig Entlastung.

Klaus von Gaffron bedankt sich bei den Mitgliedern und seinen Kollegen des Vorstand und der Gremien für die gute Zusammenarbeit innerhalb der vergangenen Amtsperiode.

Im Namen des Vorstandes dankte er der Geschäftsführung, Doris Schechter und ihrem Team für die im vergangenen und laufenden Geschäftsjahr geleistete Arbeit, vor allem aber für ihr darüber hinaus gehendes Engagement.

Doris Schechter

Die anschließenden Neuwahlen führten zu folgendem Ergebnis:

## **Vorstand und Gremien BBK München u. Oberbayern e.V.**

### **Vorstand**

1. Vorsitzender	Klaus von Gaffron
2. Vorsitzender	Wolfgang Schikora
3. Vorsitzende	Martina Bieräugel

erweiterter Vorstand

Katharina Weishäupl (Schatzmeisterin), Elisabeth Heindl (Schriftführerin), Anne Wodtcke (Beisitzerin) Jochen Scheithauer (Beisitzer)

### **Gremien**

#### **Aufnahmekommission**

Klaus von Gaffron, Wolfgang Schikora, Martina Bieräugel, Andreas-Constantin Bartelt, Wolfgang Diller, Erika Heisinger, Torsten Mühlbach, Theda Radtke

#### **Ausstellungskommission**

Klaus von Gaffron, Wolfgang Schikora, Martina Bieräugel, Oh Seok Kwon, Traude Linhardt, Michael Lukas, Gabriele Obermayer, Markus Schlee, Gregor Passens, Katharina Weishäupl Anthony Werner, Kai Winkler

#### **Schlichtungsausschuss**

Elisabeth Heindl, Christine Linder

#### **Revisoren**

Petra Thalmeier, Bernhard Springer

#### **Ordentliche Landesdelegierte**

Martina Bieräugel, Klaus von Gaffron, Ekkeland Götze, Gabriele Hüttl, Christine Linder, Siegrid Pahlitzsch, Silvia Roubaud, Jörg Schwarzenbach,

#### **stellvertretende Landesdelegierte**

Hamit Gordan, Sabine Henning